



Pressemitteilung

Kurfürstendamm 111 – 113  
10711 Berlin  
Telefon: 030 / 896 01-0

## **BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G. mit neuem Aufsichtsrat**

**Mitgliederversammlung wählte neuen Aufsichtsrat – Dr. Horst Müller verabschiedet - Gutes Ergebnis 2009 trotz schwierigem Kapitalmarktumfeld**

**Berlin, 25. Juni 2010.** In den Mitgliederversammlungen des BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G. und der BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V. sowie der Hauptversammlung des BVV Pensionsfonds des Bankgewerbes AG am 25. Juni 2010 im Hotel Berlin, Berlin wurde mit Ablauf der vierjährigen Amtszeit ein neuer Aufsichtsrat gewählt. Dr. Horst Müller, ehemaliges Vorstandsmitglied der Dresdner Bank und Allianz, trat nach 18 Jahren im Aufsichtsrat, davon zehn Jahre als Vorsitzender dieses Gremiums, nicht erneut zur Wahl an. Als neuer Vorsitzender wurde Heinz Laber, Mitglied des Vorstandes der UniCredit Bank in München gewählt. Des Weiteren wurden aus der Gruppe der Trägerunternehmen in das fünfzehnköpfige Gremium gewählt: Michael Klaus, Bankhaus Metzler in Frankfurt am Main; Dr. Hans-Walter Peters, Berenberg Bank in Hamburg sowie Dr. Volker van Rüh, Privatbank Hauck & Aufhäuser in Frankfurt am Main.

Der BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G. – Deutschlands größte Pensionskasse – konnte im vergangenen Jahr nicht nur sein 100-jähriges Jubiläum feiern. Das Unternehmen erwirtschaftete zudem erneut ein überzeugendes Geschäftsergebnis. Dem BVV gelang es auch 2009, im Umfeld einer Wirtschaftskrise historischen Ausmaßes, die Guthaben seiner Versicherten und Rentner mit 4,5 Prozent angemessen zu verzinsen sowie seine Reserven deutlich zu stärken. Die Kapitalanlagen stiegen im Berichtsjahr auf 20,9 Milliarden Euro.

Im Geschäftsjahr 2009 waren insgesamt 704 (2008: 677) Unternehmen Vollmitglied beim BVV. Die Beitragseinnahmen stiegen auf 548,3 (543,9) Millionen Euro. Die Mitgliederversammlung konnte somit ein solides Geschäftsjahr mit einem Überschuss von 51,8 (32,9) Millionen Euro verabschieden. Zur Berücksichtigung der verlängerten Lebenserwartung der Versicherten erfolgte erneut die Einstellung eines zusätzlichen Betrags von 102,3 (95) Millionen Euro in die Deckungsrückstellung.

Im Jahr 2009 wurden insgesamt 568,9 (552,8) Millionen Euro als Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenrenten ausgezahlt. Der Verwaltungskostensatz konnte im Berichtsjahr erneut um 20 Basispunkte von 1,8 auf 1,6 Prozent der Beitrags-

**100**  
JAHRE BVV

BVV Versicherungsverein  
des Bankgewerbes a.G.  
Handelsregister: Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg,  
HRB 1570  
BVV Versorgungskasse  
des Bankgewerbes e.V.  
Vereinsregister: Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg,  
VR 19126 Nz  
BVV Pensionsfonds  
des Bankgewerbes AG  
Handelsregister: Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg,  
HRB 113087 B

Sitz der Gesellschaften: Berlin  
Vorsitzender der Aufsichtsräte:  
Heinz Laber  
Vorstände: Dr. Helmut Aden,  
Rainer Jakobowski



einnahmen gesenkt werden und liegt damit weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt der Lebensversicherungsbranche.

Als traditionelles Versorgungswerk mit einer Pensionskasse, einer kongruent rückgedeckten Unterstützungskasse und einem Pensionsfonds bietet der BVV seinen Mitgliedern ein breites Spektrum an Umsetzungsmöglichkeiten für ihre betriebliche Altersversorgung. Auch im Zusammenhang mit dem gesetzlich neu geregelten Versorgungsausgleich steht der BVV den Unternehmen aus dem Bank- und Finanzdienstleistungsbereich zukünftig für die so genannte externe Realteilung zur Verfügung. Für Direktzusagen der Mitgliedsunternehmen kann im Falle einer Scheidung für den ausgleichsberechtigten Ehepartner eine eigenständige BVV-Versorgung begründet werden.

Der BVV wird sich auch künftig als der kompetente Spezialist auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung positionieren und damit das in ihn gesetzte Vertrauen bestätigen. Angesichts der Auswirkungen der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise steht für die Arbeitnehmer die Sicherheit ihrer Versorgung im Vordergrund, für die Arbeitgeber ist insbesondere die gute Kalkulierbarkeit des Versorgungsaufwandes von Bedeutung.

Der BVV sieht sich für die kommenden Aufgaben und Herausforderungen des Marktes gut aufgestellt. Seine Mitglieder können auf ein attraktives Leistungsspektrum und die Finanzkraft des Unternehmens vertrauen. Mit seinen zielgruppengerechten Produkten, der sicherheitsorientierten Vermögensanlage, einem hohen Kostenbewusstsein sowie effizienten Organisationsstrukturen hat der BVV die besten Voraussetzungen, auch künftig maßgeblich am Wachstum in diesem Markt zu partizipieren.

Kontakt:

Marco Herrmann 030 / 896 01-334